

Pressemitteilung der Joulia SA
Sperrfrist: Dienstag, 17. Januar 2012
info@joulia.com
5'545 Zeichen inkl. Leerzeichen

Weltneuheit:
Joulia, die Dusche mit integrierter Wärmerückgewinnung

Good morning Joulia

Duschen mit erhöhtem Komfort und gleichzeitig Energie zurückgewinnen. Dank „Joulia“, der ersten Duschwanne mit integrierter Wärmerückgewinnung, ist dies nun endlich möglich.

Während die Gebäudehülle immer perfekter gedämmt wird, stellt das Abwasser immer noch ein grosses "Loch in der Dämmung" dar. Meist wird die Wärme im Duschwasser ungeachtet in die Kanalisation gespült. Was bei Lüftungsanlagen schon lange Stand der Technik ist, wird mit Joulia, einer Erfindung des Bieler Innovationshauses Creaholic, nun endlich auch in der Dusche möglich.

Einfach und clever

Herzstück dieser neuartigen Duschwanne stellt der in den Wannensboden integrierte Wärmetauscher dar. Er kühlt das abfliessende Duschwasser ab und wärmt mit dieser Energie das noch kalte Frischwasser vor. So bleibt die Wärme im Haus, während das schmutzige Duschwasser abgekühlt den Weg in die Kanalisation findet. Das Tolle an dieser Erfindung ist die Tatsache, dass der Duschende von all der Technik nichts mitbekommt, ausser einer tieferen Energierechnung am Monatsende.

Einsparungen die sich lohnen

Da das kalte Wasser nun um bis zu 15 Grad wärmer an die Mischbatterie fliesst, wird wesentlich weniger Heisswasser benötigt. Dies spart nebst Energie auch viel Geld und je nach substituierter Energie auch hunderte von Kilogramm CO₂. Da in Neubauten bereits doppelt so viel Energie für die Warmwasseraufbereitung, wie für das Heizen verwendet wird, schliesst Joulia diese klaffende Lücke auf äusserst elegante Weise. Weder Strom noch ein extra Speicher sind notwendig, um die Wärme zurückzugewinnen! Die jährlichen Einsparungen betragen in einem 4-Personen Haushalt

ca. 1'000 kWh, was je nach Energieart Einsparungen um die CHF 200.- jährlich einbringt! Joulia ist somit die erste Dusche überhaupt, welche sich innert weniger Jahre amortisiert!

Interdisziplinär zum Ziel

Die Anforderungen an eine solche Neuentwicklung sind enorm. Es war den Initianten schnell klar, dass ein wirklich erfolgreiches Produkt nur entstehen kann, wenn alle beteiligten Disziplinen schon von Anfang an in die Entwicklung integriert werden. Nebst Maschineningenieuren und Industriedesignern waren auch Architekten, Energiefachplaner und Sanitärinstallateure wichtige Interviewpartner. Schlussendlich wollte man eine Joulia entwickeln, welche auch auf der Baustelle für Entzückung sorgt.

Das ShowerDeck - das neue Element im Badezimmer

Dem Entwicklerteam war es ein grosses Anliegen, eine Dusche zu realisieren, welche nicht nur jede Menge Energie spart, sondern auch maximalen Komfort bietet. Mit dem ShowerDeck wurde ein neues Element geschaffen, welches in die Duschwanne eingelegt wird, das Wasser effizient auf den Wannenboden führt und gleichzeitig für ein bodenebenes Duschvergnügen sorgt. Dieses ShowerDeck sorgt zudem für warme Füsse und ist aus pflegeleichtem Sanitäracryl gefertigt. Optional ist auch eine Version mit edler Echtholz-Decklage erhältlich, welche das Flair eines Bootsdecks ins Badezimmer bringt.

Ökologische wie auch ökonomische Vorgaben

Doch wie konnte eine neue Art Dusche realisiert werden, welche nicht nur Energie zurückgewinnt, sondern auch erschwinglich ist? Für das Entwicklerteam war klar, dass nur mit möglichst eleganten und gleichzeitig höchst industriellen Produktionsprozessen die Herstellungskosten bezahlbar blieben. Dank zusätzlichen Entwicklungsschleifen und Optimierungen konnte die Effizienz nochmals markant gesteigert und dabei trotzdem die strengen Trinkwasservorschriften eingehalten werden.

Für Neubauten wie auch Renovationen

Joulia wird in einer ersten Serie in der Grösse 90/90 cm ausgeliefert. Diese Fokussierung auf nur eine Baugrösse widerspiegelt die Vorgabe, die Logistik so einfach und schlank wie nur möglich zu halten. Mit nur 8 cm Bauhöhe, exkl. Siphon, kann die Wanne zudem gut im Unterlagsboden integriert werden und erlaubt auch im Renovationsfall ein bodenebenes Duschvergnügen.

Dream Team: Joulia und Solarthermie

Da eine Joulia zu einem Minderverbrauch an Heisswasser führt, reicht das solar erwärmte Wasser nun länger und es können mehr Schlechtwettertage ohne zusätzliche Energie überbrückt werden. Ebenso muss dadurch weniger nachgeheizt werden, was zu geringerem CO₂ Ausstoss

führt. Falls eine Joulia zusammen mit Solarthermie auf dem Dach installiert wird, kann das Kollektorenfeld gleich von Anfang an auf die geminderten Heisswasserbedürfnisse ausgelegt und somit kostengünstiger realisiert werden.

Aus Biel für den Rest der Welt

Nach über drei Jahren Experimentieren, Messen und Optimieren, konnten die Initianten die Technologie zum Patent anmelden. Am 1. Juli 2010 wurde die Joulia SA mit Sitz in Biel gegründet, welche nun fortan für die Produktion, den Vertrieb und das Marketing verantwortlich ist. Alle Wannen werden von der Joulia SA eigens endmontiert und den strengen Prüfnormen unterzogen. Damit die Duschwannen die hohen Qualitätsansprüche der Entwickler erfüllen, wurde die Jahresproduktion für 2012 vorerst auf 1'000 Stück limitiert. Eine Vorbestellung ist ab Januar 2012 via Website www.joulia.com möglich. Start der Auslieferung wird voraussichtlich ab Mai 2012 sein.

Produktlancierung Swissbau 2012

Wie es sich für eine Innovation im Baugewerbe gehört, wird Joulia erstmals an der Swissbau in Basel der Öffentlichkeit präsentiert werden. Joulia wird sich wortwörtlich im besten Lichte präsentieren und Sir James Prescott Joule, Erfinder der Wärmelehre und Bierbrauer wie auch Namenspathe der lieben Joulia, wird ebenfalls zu Gast sein.

Joulia SA
Zentralstrasse 115
PO Box 7016
2500 Biel 7
Switzerland

+ 41 (0)32 366 64 22
joulia.com

Kontakt für direkte Anfragen:
Reto Schmid
+ 41 (0)32 366 64 25
reto@joulia.com

Bilder in druckfähiger Auflösung
<http://joulia.com/media/>